

	<p>Object: Ringsonnenuhr, Zweikreisinstrument</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente</p> <p>Inventory number: WLM 1968-356</p>
--	---

## Description

Am Meridianring ist der für 0°–90° (Gradeinteilung) einstellbare Schieber mit Halteschraube befestigt. Der Führungsrahmen trägt auf der Vorder- und Rückseite eine Monatsskala mit den abgekürzten Monatsnamen bzw. mit den zugehörigen Tierkreiszeichen und einer Teilung in 10 Tage. Der Äquatorring hat die Stundenskala 2 x 1–12 mit Halb- und Viertelstundenlinien. Beide Ringe tragen ein Polhöhenverzeichnis für 42 Orte.

An der Halterung des Führungsrahmens für das Ohrplättchen ist ein kleines Rollwerk mit Ranken graviert.

## Basic data

Material/Technique:	Messing
Measurements:	Durchmesser: 8 cm, Höhe: 9,1 cm

## Events

Created	When	1720
	Who	Johann Martin Willebrand (1642-1721)
	Where	Augsburg
Was used	When	
	Who	Arthur Junghans (1852-1920)
	Where	
Was used	When	

Who Landesgewerbemuseum Stuttgart  
Where  
[Relation to  
person or  
institution] When

Who Landesgewerbeamt Baden-Württemberg  
Where

## Keywords

- Astronomical rings
- Sundial

## Literature

- Balet, Leo (1913): Führer durch die Uhrensammlung. Stuttgart
- Bobinger, Maximilian (1966): Alt-Augsburger Kompaßmacher: Sonnen-, Mond- und Sternuhren, astronomische und mathematische Geräte, Räderuhren. Augsburg
- Hamel, J.; Müsch, I. (2018): Die Sonnenuhren des Landesmuseums Württemberg Stuttgart. Bestandskatalog. Leipzig
- Zinner, Ernst (1967): Deutsche und niederländische astronomische Instrumente des 11. - 18. Jahrhunderts /. München